

13.07.2012 - 13:00 Uhr

## **Aktionäre der Bergbahngesellschaften nehmen Angebot der Andermatt Swiss Alps deutlich an**

*Altdorf/Andermatt (ots) -*

Die Mehrheit der Aktionäre der Bergbahngesellschaften Andermatt Gotthard Sportbahnen AG und Sedrun Bergbahnen AG nimmt das Angebot der Andermatt Swiss Alps deutlich an. Dies ist ein wichtiger Schritt bei der Realisierung einer modernen und attraktiven Skiarena Andermatt-Sedrun. Für Aktionäre, die sich noch nicht entschieden haben, wird die Angebotsfrist bis 3. August 2012 verlängert.

Dank der breiten Zustimmung der Aktionäre zu den Übernahmeangeboten wurden bis heute bereits mehr als jeweils zwei Drittel der Aktien der Sedrun Sportbahnen AG und der Andermatt Gotthard Sportbahnen AG angedient. Mit dem Überschreiten der Andienungsquoten von jeweils zwei Dritteln der Aktien der beiden Bergbahngesellschaften wurde eine der wesentlichen Bedingungen zum Vollzug des Übernahmeangebots der Andermatt-Surselva Sport AG, einer 100%-Tochtergesellschaft der Andermatt Swiss Alps AG, erfüllt.

"Die äusserst positiven Reaktionen auf das Übernahmeangebot freuen uns sehr", sagt Samih Sawiris, Verwaltungsratspräsident der Orascom Development Holding. "Wir danken allen Aktionären für das in uns gesetzte Vertrauen. Ein spezielles Dankeschön geht an die Grossaktionäre der Gemeinden Tujetsch und Andermatt sowie an die Korporation Ursern."

Um jenen Aktionären, die bisher nicht vom Angebot Gebrauch gemacht haben, genügend Zeit für den Tausch oder den Verkauf ihrer Aktien zu geben, verlängert die Andermatt-Surselva Sport AG die Angebotsfrist um drei Wochen bis zum 3. August 2012. Nach Vollzug des Übernahmeangebots werden die Aktien der Sedrun Bergbahnen AG beziehungsweise der Andermatt Gotthard Sportbahnen AG illiquid sein, das heisst schwer handelbar.

Die Andermatt-Surselva Sport AG plant in einem ersten Schritt Investitionen in Höhe von CHF 130 Mio. zur Verbindung, Modernisierung und Erweiterung der beiden Skigebiete Andermatt und Sedrun auf über 130 Pistenkilometer. Wichtige Bestandteile dieser Investitionen sind der Ersatz veralteter Skilifte, die Verbindung der Skigebiete Andermatt und Sedrun über neue Liftanlagen und Pisten an den sonnigen Hängen zwischen Nättschen/Gütsch und Oberalp sowie Beschneiungsanlagen für einen durchgehenden Betrieb während der gesamten Wintersaison. Für die neue Skiarena sind zudem neue Restaurants sowie ein attraktiver Sommerbetrieb geplant. Der Baubeginn ist für 2013 vorgesehen.

Andermatt Swiss Alps AG

Andermatt Swiss Alps ist eine integrierte Ganzjahres-Feriedestination, die derzeit im Herzen der Schweizer Alpen entsteht. Das Projekt umfasst im Endausbau sechs Hotels im 4- und 5-Sterne-Bereich, 490 Appartements in 42 Gebäuden, rund 25 Villen, 1970 Parkplätze, 35'000 m<sup>2</sup> Gewerbefläche, ein Sport- und Freizeitzentrum, Kongresseinrichtungen für 600 Personen sowie einen 18-Loch-Golfplatz. Im Rahmen der Erstellung des Resorts wird auch das Skigebiet zwischen Andermatt und Sedrun modernisiert und zusammengeschlossen.

Die Andermatt Swiss Alps AG ist eine 100%-Tochtergesellschaft der an der SIX Swiss Exchange kotierten Orascom Development Holding AG. Weitere Informationen stehen unter [www.ander-matt-swissalps.ch](http://www.ander-matt-swissalps.ch) zur Verfügung.

Kontakt:

Robert Fellermeier  
Managing Director, Andermatt Swiss Alps AG  
Gotthardstrasse 12  
CH-6460 Altdorf  
Tel.: +41/41/874'17'66  
E-Mail: [r.fellermeier@ander-matt-swissalps.ch](mailto:r.fellermeier@ander-matt-swissalps.ch)

